



Münster, 10.08.2018

Vorlage an den Aufsichtsrat Nr. 24/2018

Betreff

Konzernlagebericht und -abschluss 2017 der Stadtwerke Münster GmbH

Berichterstatter

Herr Dr. Müller-Tengelmann

Anlage

Prüfungsbericht des Abschlussprüfers einschließlich Bestätigungsvermerk, darin jeweils als Anlage

Konzernabschluss zum 31.12.2017 einschließlich Konzern-Kapitalflussrechnung und Konzern- Eigenkapitalspiegel
Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2017

Antrag

Der Aufsichtsrat wolle beschließen:

Der Gesellschafterversammlung wird folgender Beschluss zur Annahme empfohlen:

Der Konzernabschluss der Stadtwerke Münster GmbH für das Geschäftsjahr 2017 in der vorliegenden, vom Jahresabschlussprüfer pkf Partnerschaft mbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Duisburg, mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 29. Juni 2018 testierten Fassung, wird von der Stadt Münster als alleiniger Gesellschafterin der Stadtwerke Münster GmbH festgestellt. Der Konzernlagebericht wird zur Kenntnis genommen.

Begründung

Die Stadtwerke Münster GmbH als Mutterunternehmen i. S. von § 290 HGB hat für das Geschäftsjahr 2017 einen Konzernabschluss und Konzernlagebericht aufzustellen.

Die gemäß §§ 294 HGB (Konsolidierungskreis) vom Mutterunternehmen einbezogenen Tochterunternehmen sind verbundene Unternehmen i. S. von § 271 Abs. 2 HGB.



Davon wurden gemäß §§ 300 ff. HGB voll konsolidiert:	Eigenkapital am 31.12.2017 T€	Höhe des An- teils am Kapital am 31.12.2017 %
Vollkonsolidierte Unternehmen		
• münsterNETZ GmbH, Münster	100	100
• Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH, Münster	644	100
• Westfälische Bauindustrie GmbH, Münster	27.768	99
• Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG, Löningen	5.168	100
• Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH, Münster	30	100
Als Gemeinschaftsunternehmen gemäß § 310 Abs. 1 HGB wurde anteilmäßig konsolidiert:		
• Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH, Münster	2.795	50
Als assoziierte Unternehmen gemäß § 311 Abs. 1 HGB im Konzernabschluss berücksichtigt:		
• smartOPTIMO GmbH & Co. KG, Osnabrück	7.946	33
• smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH, Osnabrück	188	50
• FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH, Greven (Teilkonzernabschluss)	50.674	35
• items GmbH, Münster	5.268	31
• Nederlands-Duitse Internet Exchange B. V., Enschede/Niederlande	1.415	50

Die im Vorjahr vollkonsolidierten Tochterunternehmen Energiepark Detmold GmbH & Co WP DT KG und Energiepark Detmold Verwaltungs- GmbH sind mit Wirkung zum 01.01.2017 im Wege der Anwachsung bzw. Verschmelzung auf die Muttergesellschaft Stadtwerke Münster übergegangen.



Die in den Konzernabschluss einbezogenen Jahres- und Konzernabschlüsse folgen bis auf die at-equity einbezogenen Nederlands-Duitse Internet Exchange B.V., Enschede/Niederlande, und die FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH, Greven, in Bilanzierung und Bewertung grundsätzlich den von der Stadtwerke Münster GmbH angewandten Methoden und sind von den jeweiligen Abschlussprüfern geprüft und uneingeschränkt bestätigt worden.

Sonstige Beteiligungen

Die Stadtwerke Münster GmbH hält ferner Anteile an folgenden Unternehmen:

Höhe des Anteils am Kapital
am 31.12.2017
%

Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH, Borkum

49,9

Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH und Co. KG, Münster

25

Auf Grund des maßgeblichen Einflusses der Stadtwerke Münster GmbH wären diese Unternehmen nach § 311 Abs. 1 HGB als assoziierte Unternehmen (Beteiligung $\geq 20\%$) in den Konzernabschluss einzubeziehen. In Ausübung des Wahlrechts gemäß § 311 Abs. 2 HGB ist die Einbeziehung unterblieben, da die Unternehmen sowohl einzeln als auch zusammen für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns von untergeordneter Bedeutung sind.

Aus dem Konzernjahresüberschuss von 14,5 Mio. € ergibt sich nach Verrechnung des Gewinnvortrags in der Konzernbilanz von 4,6 Mio. €, der Einstellung in die anderen Gewinnrücklagen von 10,6 Mio. € sowie der Vorabgewinnausschüttung von 4,0 Mio. € ein Konzernbilanzgewinn von 4,5 Mio. €.

Nähere Erläuterungen zur Geschäftsentwicklung des Konzerns im Jahr 2017 sowie die Prognose für 2018 sind dem beigefügten Konzernlagebericht zu entnehmen.

Der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2017 sind von der pkf Partnerschaft mbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Duisburg, geprüft worden. Beanstandungen haben sich nicht ergeben. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Die Vorlage des Konzernabschlusses und Konzernlageberichtes an den Aufsichtsrat ergibt sich aus § 52 GmbHG in Verbindung mit § 171 AktG, die Vorlage an die Gesellschafterversammlung erfolgt nach § 46 GmbHG.

Stadtwerke Münster GmbH
gez. Dr. Müller-Tengelmann

gez. Dr. Wernicke